

Neuer Weg Nr. 21/1982 J

Anschrift der Redaktion: 1020 Berlin, Haus des Zentralkomitees, Am Marx-Engels-Platz, Fernruf: 2023966 - Verlag: Dietz Verlag, 1020 Berlin, Postschließfach 273, Fernruf: 27030, Lizenznummer: 1353, Artikelnummer: 65212 - Gesamtherstellung: (140) Druckerei Neues Deutschland. Erscheint zweimal im Monat, Abonnementspreis: - 60 M für 1 Monat, Einzelverkaufspreis: -30 M. Bestellungen nehmen jedes Postamt, jeder Postzusteller und der Literaturobmann entgegen.

Redaktionskollegium: Dr. Werner Scholz (Chefredakteur), Werner Eberlein, Peter Faltin, Manfred Grey, Dr. Wolfgang Herger, Therese Heyer, Dr. Günter Jurczyk, Karl-Heinz Kuntsche, Hein Müller, Helmut Müller, Dr. Heinz Puder, Kurt Richter, Helmut Semmelmann, Hilde Stölzel, Gerhard Tröllitzsch, Irma Verner, Horst Wagner.

Dieses Heft wurde am 28. Oktober in Druck gegeben. ISSN 0323-3995

„Neuer Weg“ wurde 1965 mit dem Orden „Banner der Arbeit“, 1971 mit dem Karl-Marx-Orden ausgezeichnet.

Leitartikel	Horst Dohlus: Kampfprogramme fördern die Aktivität der Genossen	801
	Manfred Schulz: Wirkungsvolle Parteikontrolle auf dem Felde der Wirtschaft	807
	Horst Kirchner: Energiewirtschaft ist Bestandteil der politischen Führungstätigkeit	810
	Werner Geißler/Jochen Schneider: Motive, Positionen und Taten/Aus einem Gespräch über Probleme der Parteiarbeit in wissenschaftlich-technischen Bereichen	813
Interview	Werner Kyak: Saldieren, abrechnen und kontrollieren	817
Partei praxis	Werner Mindt/Willi Freiberg: Wirksame ökonomische Propaganda stärkt Leistungswillen der Kollektive	820
	Klaus Keilmann: Mit viel Courage für Spitzenleistungen/Grundorganisationen mit Kampfpositionen zur Verwirklichung der Parteibeschlüsse	823
	Georg Fister: Für gute Erträge trotz komplizierter Lage	825
	Karin Obst: Eindeutige Position der Genossen Lehrer	826
	Jürgen Schumacher: Kampfprogramm - eine Anleitung zum Handeln	829
	Friedemann Matusch: Die „Notizen zum Plan“ werden mit den persönlichen Verpflichtungen verbunden	830
	Ellen Rosien: Arbeitsergebnis am Aufwand gemessen/Die Redefiner sind mit weniger Kosten und Konzentratfutter dem Plan voraus	832
	Helmut Junge: Die Pflanzen- und die Tierproduzenten sind noch enger zusammengerückt	835
	Zuschriften - Probleme - Stellungnahmen: Als Assistent selbst Seminar führen?/Wer soll in SPO Propagandist sein?	841
Ratschläge	Zur Arbeitsweise eines Zirkelassistenten	838
	Zur Arbeit mit den Staatsbürgerkundelehrern	839
Kommentar	NW: Der Frieden braucht die Tat jedes einzelnen	840
Aktuelle Frage	Wilfried Klank: Was ist heute kennzeichnend für die Expansion der BRD-Rüstungsindustrie?	842
Bruderparteien	Wladimir Grigorjewitsch Tolstikow: Lenins Partei steuert konsequent Friedenskurs	845
Leserdiskussion „Meine Tat für den Frieden“	Horst Bade: Aus weniger Material mehr produzieren	817
	Susanne Riedel: Aus mehr Wissen erwächst Initiative	819
	Gerta Ebert: Wir bieten dem Gegner die Stirn	821
	Ute Polzin: Pioniere sind jüngste Friedenskämpfer	823
	Gerhard Schiborowski: Als Reservist Mitglied der Kampfgruppe	825
	Gudrun Thiel: Mein Mann wird Berufsoffizier	827

Zum Titelbild: Genosse Johannes Richter, Schichtmeister der Gleis Wirtschaft im Großtagebau Espenhain, mit einem vom Nachwuchs, dem Wagenschlosser Frank Basler. Johannes Richter wurde in diesem Jahr als „Verdienter Bergmann“ ausgezeichnet. Foto: LVZ/Pullwitt. Foto 2. US: FE/Krüger, Grafik 3. US: Günter Klaus.